

21. Juni 2022
18:00 Uhr

VIRTUELLER DIALOGABEND

BÜRGER

VOLLER ENERGIE.

Selbstverständnis auf dem Prüfstand

Steckengeblieben in der Gründungsphase oder als Energiewendeunternehmen angekommen?

Wie die einzelne Genossenschaft sich selbst sieht und wie sie von außen wahrgenommen wird, basiert häufig auf ihren Ursprüngen. Regional verankert haben viele Bürgerenergiegenossenschaften zu Beginn lokale Projekte geplant, umgesetzt und betrieben. Seit dieser Gründungszeit hat sich jedoch viel verändert. So stellt sich die Frage, ob das Selbstverständnis aus der Anfangsphase noch zu dem passt, was die Genossenschaft heute tut und macht? Und stimmt dies mit dem überein, wie sie sich nach außen darstellt? Es lohnt sich, einen Blick auf diese Fragen zu werfen, denn nur wer ein klares Bild von sich hat, kann dieses auch überzeugend nach außen transportieren. Wer hingegen unklar und ungenau auftritt, ist für Außenstehende wenig attraktiv.

Im Dialog zeigen insgesamt drei Vertreter von Bürgerenergiegenossenschaften eindrucksvoll auf, welche überzeugende Wirkung entstehen kann, wenn Genossenschaften mit den Veränderungen aktiv umgehen und sich als treibende Kraft der Energiewende vor Ort etablieren.

PROGRAMM:

18:00 Uhr Begrüßung und Kennenlernen

18:10 Uhr Dümpeln oder Durchstarten – praktische Einblicke, um als Bürgerenergiegenossenschaft stimmig aufzutreten und Wirkung zu entfalten.

Torsten Schwarz, Vorstand Netzwerk Energiewende jetzt e.V. und Gründer der Bürgerwerke eG

18:30 Uhr Für was stehen wir eigentlich? Die BEG Kraichgau als Treiber echter Bürgerbeteiligung.

Florian Oeß, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Bürgerenergiegenossenschaft Kraichgau eG

18:50 Uhr Was macht uns aus und wie wollen wir wahrgenommen werden? Die neue Rolle der EnerGeno bei der Gestaltung der Sonnenstadt Heilbronn.

Sebastian Staudenmayer, Projektleiter der EnerGeno Heilbronn-Franken eG

19:10 Uhr Rückfragen und Diskussion

19:30 Uhr Ende

Moderation: Melanie Peschel, Tracemaker

ANMELDUNG:

Die Teilnahme ist kostenfrei. Hier gelangen Sie direkt zur [Anmeldung](#).

HINWEISE:

Der virtuelle Dialogabend wird mit Hilfe der Videokonferenz-Software Cisco Webex Meeting durchgeführt. Zur aktiven Teilnahme benötigen Sie daher einen Computer mit Internetanschluss, eine Webcam sowie ein Mikrofon oder Headset. Vor Beginn des Dialogabends besteht ab 17:30 Uhr die Möglichkeit eines Technik-Checks.

VERANSTALTER:

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband (BWGV) und dem Verband der BürgerEnergiegenossenschaften in Baden-Württemberg (VBBW).